

# Universität Stuttgart

Liebe Gründungsbegeisterte,

herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des Newsletters für Entrepreneurship der Universität Stuttgart. Heute stellt sich Dr. Paul Knott vor. Er arbeitet und forscht an der University of Canterbury und war zu Besuch am ENI. Mehr dazu lest ihr weiter unten. Wie immer haben wir wieder jede Menge News, Events und Job Ads für euch zusammengestellt. Viel Spaß beim Lesen!

Ihr habt Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik bezüglich des Newsletters? Dann schreibt uns! Ebenso nehmen wir über diesen Weg gerne Themenvorschläge für kommende Newsletter entgegen, schickt diese gerne an [hanna.dewes@eni.uni-stuttgart.de](mailto:hanna.dewes@eni.uni-stuttgart.de).

Schaut auch gerne bei unseren [News auf der Website des Instituts für Entrepreneurship und Innovationsforschung](#) (kurz ENI) der Uni Stuttgart vorbei, hier findet ihr immer aktuelle Meldungen. Das Weiterleiten des Newsletters ist immer erwünscht, Weiterempfehlung natürlich auch. Eine Anmeldung ist unter folgendem Link jederzeit möglich: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Wusstet ihr, dass das ENI auch einen Instagram-Account hat? Dort informieren wir regelmäßig über coole Events und tolle News aus dem Bereich „Startup und Entrepreneurship“. Folgt uns gerne: <https://www.instagram.com/eni.unistuttgart/>

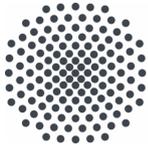
Viele Grüße

Euer Entrepreneurship-Team der Universität Stuttgart

## News

### Universität Stuttgart erneut als Young Entrepreneurs in Science Campus rezertifiziert

Die Universität Stuttgart erhält im Juni 2025 zum vierten Mal das Zertifikat „Young Entrepreneurs in Science Campus“. Mit diesem Zertifikat zeichnet die Falling Walls Foundation Partnerinstitutionen aus, die sich durch ihre Teilnahme an der Initiative für mehr Unternehmergeist in Wissenschaft und Forschung einsetzen. Zentrale Aktivitäten zur Gründungssensibilisierung und -förderung von Nachwuchsforschenden sind die Aktivitäten der Projekte [Elements4Founding](#) (angesiedelt am ENI und gefördert und unterstützt durch die Vector Stiftung) und [QCLUB](#) (angesiedelt am ENI und am Institut für Intelligente Sensorik und Theoretische Elektrotechnik (IIS) und gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung). Dazu gehören gemeinsame Formate wie die [Workshopreihe RISE](#), die aktuell in der fünften Edition stattfindet. Mehr dazu lest ihr unter <https://www.eni.uni-stuttgart.de/institut/aktuelles/meldungen/Universitaet-Stuttgart-erneut-als-Young-Entrepreneurs-in-Science-Campus-rezertifiziert/>



## Sommerprogramm im Pop-Up Space Re:Thinking Kreislaufwirtschaft

in der Königsstraße 1a in Stuttgart

Programm unter <https://rethinking-stuttgart.de/events/>

Die Pop-Up-Spaces Re:Thinking Kreislaufwirtschaft laden ein, Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft zu erleben und zu erkunden. Neben der Dauerausstellung mit mehr als 30 Ausstellenden (Mo, Di, Do, Fr von 9 bis 18 Uhr geöffnet) gibt es viele interessante Veranstaltungsformate zu den Themen Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft – für alle Zielgruppen.

Darüber hinaus finden in Kooperation mit der Hochschul- und Wissenschaftsregion Stuttgart (HWRS) einige spannende Mitmachformate wie z.B. Klimapuzzle, kreative Seidenmalerei, Mülltrenn-Experimente oder Upcycling Workshops statt.

## Drei Fragen an Dr. Paul Knott

### 1. Bitte stelle dich und deine momentane Tätigkeit kurz vor.

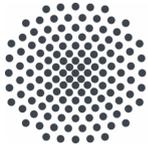
Ich bin [Dr. Paul Knott](#) und ich forsche zu und lehre strategisches Management und Innovation an der [University of Canterbury](#) in Christchurch, Neuseeland. Der Kontext dort ist ganz anders als in Stuttgart, da es sich um ein kleines Land mit einer überwiegend ländlichen Wirtschaft und einer großen Entfernung zu den großen Märkten handelt. Dennoch gibt es in Christchurch einen florierenden Technologiesektor, zu dem auch globale Exporteure gehören. An unserer Universität sind wir dabei, unser Kursangebot im Bereich Innovation und Unternehmertum auszubauen.

### 2. Wie bist du zum Thema „Entrepreneurship“ gekommen?

Mein Hauptinteresse gilt eher der Innovation als dem Unternehmertum, wobei der Unterschied in der Neuartigkeit liegt, die Innovation definiert, und in der Fähigkeit (und Notwendigkeit) etablierter wie auch neu gegründeter Unternehmen, Innovation zu betreiben. Mein Interesse an Innovation rührt zum einen aus meiner frühen Erfahrung in der komplexen Produktentwicklung, wo ich die Herausforderung erkannte, den Prozess effektiv zu managen, und zum anderen aus meiner Arbeit im Bereich des strategischen Managements, das die Perspektive einbezieht, dass Unternehmen innovieren müssen, um längerfristig zu überleben.

### 3. Welchen Tipp würdest du gründungsbegeisterten Studierenden mitgeben, die sich im Moment überlegen zu gründen oder bereits erste Schritte in Richtung Selbstständigkeit unternommen haben?

Mein Tipp wäre, die Gelegenheit zu ergreifen, ihre Ideen zu erforschen, während sie Zugang zu aller Unterstützung und Erfahrung an ihrer Einrichtung haben. Das wird die Aussichten für ihr neu entstehendes Unternehmen erheblich verbessern und unschätzbare Erkenntnisse für die Gründung und den Betrieb von Unternehmen in der Zukunft liefern.



## Events, Challenges & More

### European Prize for Women Innovators 2026 – Online-Infosession

Anmeldefrist für Infosession: 23. Juni, Infosession am 24. Juni 2025, 11 bis 12 Uhr (online)

Weitere Informationen und Anmeldung: [https://eic.ec.europa.eu/events/online-info-session-european-prize-women-innovators-2026-2025-06-24\\_en](https://eic.ec.europa.eu/events/online-info-session-european-prize-women-innovators-2026-2025-06-24_en)

Die EU-Kommission verleiht 2026 erneut den European Prize for Women Innovators. Prämiert werden Unternehmerinnen aus der EU und assoziierten Ländern, deren Innovationen gesellschaftliche Wirkung entfalten. In den drei Kategorien **EIC Women Innovators category**, **EIC Rising Innovators category** und **EIT Women Leadership category** werden Preisgelder bis zu 100.000 € vergeben.

Eine Bewerbung ist seit dem 17. Juni, am 24. Juni findet eine Infosession statt. Die Infosession bietet einen Überblick über das Bewerbungsverfahren, Tipps von Jurymitgliedern und Erfahrungsberichte ehemaliger Preisträgerinnen.

### Decarbonising Data Centers

am 25. Juni 2025 von 14 bis 19 Uhr im WERK1 in München

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://innoenergy.com/news-resources/event-decarbonising-data-centers>

Wie lassen sich energieintensive Rechenzentren nachhaltiger betreiben? Das Event von InnoEnergy bietet Einblicke in Technologien und Geschäftsmodelle, die den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Branche reduzieren sollen. Im Fokus stehen Lösungsansätze für Energieeffizienz, Abwärmenutzung und den Einsatz erneuerbarer Energien.

Das Event richtet sich an Startups, Unternehmen und Stakeholder, die an der Transformation digitaler Infrastrukturen interessiert sind.

### KIRR Real: Rechtssicherheit für KI-Anwendungen

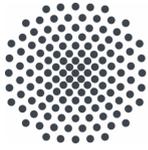
Bewerbungsfrist: 30. Juni 2025, 17 Uhr

Weitere Informationen und Bewerbung: <https://www.kirr-real.de/de/zusammenarbeit.html>

Das vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg geförderte Projekt „KIRR Real“ unterstützt Unternehmen in Baden-Württemberg bei rechtlichen Fragen rund um KI-Lösungen. Aktuell läuft die Bewerbung für zwei Formate: den „Legal Explorer“ und die „Legal Quick Checks“.

Beide Angebote prüfen KI-Anwendungen in Bezug auf die KI-Verordnung und gegebenenfalls die Maschinenverordnung. Der „Legal Explorer“ kombiniert juristische Bewertung mit einem Workshop zur Anforderungsanalyse. Bei den „Legal Quick Checks“ erfolgt zusätzlich eine technische Prüfung durch das Fraunhofer IPA.

Mitmachen können Unternehmen aus Baden-Württemberg, die bereits eine KI-Lösung implementiert haben oder sich aktuell in der Entwicklungsphase befinden.



# Universität Stuttgart

## ASAP Finale

am 15. Juli, Bewerbungsfrist: 30. Juni 2025 (10 Uhr)

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://asapbw.gruendermotor.io/finale-bewerbung-start/>

Das ASAP Finale ist ein Hochschulwettbewerb, in dem die besten hochschulnahen Teams aus Baden-Württemberg in 90 Sekunden ihre Startup Ideen pitchten. Die Teams haben hierbei die Möglichkeit, ihre Ideen auf einer virtuellen Bühne zu präsentieren und dabei bis zu 1.000 € sowie Plätze in weiterführenden Förderprogrammen zu gewinnen.

## Sommerngala – 5 Jahre Design Factory Stuttgart

am 01. Juli 2025

Anmeldung unter <https://eveeno.com/5th-anniversary-df>

Die Design Factory lädt alle Zukunftsgestalter\*innen herzlich ein, gemeinsam auf fünf Jahre Design Factory Stuttgart zurückzublicken – und zugleich gemeinsam nach vorn zu schauen. Freut euch auf einen Abend voller Inspiration, spannender Begegnungen und neuer Impulse für die Zukunft.

Erlebt innovative Projekte von Studierenden und Unternehmenspartnern, interaktive Formate mit den Scenona Cards aus dem „Future Game 2050“ sowie ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Bei Musik und gutem Essen findet ein Austausch auf Augenhöhe statt. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die gemeinsam mit jungen Talenten neue Perspektiven entwickeln, Innovationsmethoden in ihre Organisationen bringen und Zukunft aktiv mitgestalten möchten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

## GSaMEing 2025 – Smart Manufacturing erleben

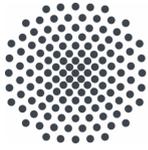
am 3. Juli 2025, ab 17:30 Uhr im Fraunhofer IPA, Nobelstraße 12, 70569 Stuttgart

Anmeldung bis zum 25. Juni 2025 unter

<https://forms.office.com/pages/responsepage.aspx?id=DDAw-X3JGUC-A63WUKFxxH46WqgjQ3FDlkbcdDYRB-pUQIVDRDhWMzITUEoySDhFMEZCN09YMFc5VC4u&route=shorturl>

Die Graduate School of Excellence Advanced Manufacturing Engineering (GSaME) der Universität Stuttgart bietet ein strukturiertes, interdisziplinäres Promotionsprogramm mit starkem Industriebezug – in Kooperation mit über 20 namhaften Partnern aus Industrie und Wissenschaft. Beim GSaMEing 2025 treffen sich Promovierende, Alumni, Industriepartner und Forschende der Graduate School of Excellence Advanced Manufacturing Engineering (GSaME), um aktuelle Entwicklungen im Bereich Smart & Future Manufacturing zu diskutieren.

Die Veranstaltung bietet Impulsvorträge aus Industrie und Wissenschaft, Deep Talks an Themeninseln sowie Austausch in entspannter Atmosphäre bei Snacks und Abendessen.



Herzlich eingeladen sind auch interessierte Masterstudierende, insbesondere wenn sie sich für eine Promotion im Bereich Advanced Manufacturing and Engineering interessieren.

**Prototyping-Workshop der SPRIND auf dem FUTUROMUNDO Multi-Conference & Festival**  
Anmeldung bis zum 6. Juni unter [https://sprind.org/de/forms/mbr\\_futuromundo](https://sprind.org/de/forms/mbr_futuromundo)

Das Projekt „Mein Bildungsraum“ der Bundesagentur für Sprunginnovationen (SPRIND) lädt interdisziplinäre Teams aus den Bereichen Schule, IT, Design und Datenmanagement ein, in einem kollaborativen Innovationssprint mögliche Lösungen für das Bildungssystem der Zukunft zu entwickeln. Aus den Teilnehmenden des Workshops bilden sich Teams, die in verschiedenen Kategorien innerhalb eines Tages gemeinsam Prototypen für Komponenten eines modernen Bildungssystems entwickeln.

Am zweiten Tag werden die Ergebnisse einem Expertengremium aus Bildung, Verwaltung und Innovationsmanagement präsentiert und gemeinsam gefeedbackt. Alle Teilnehmenden können am Freitag die FUTUROMUNDO EDU und am Freitagabend das FUTUROMUNDO Nightshift/Kessel Festival besuchen.

Die vier Kategorien des Prototyping-Workshops lauten „Die Schule als Plattform-Ökosystem“, „Datengestützte Zukunftsplanung“, „Schulführung neu denken“ und „Digital Twin der Schulrealität“.

## **Innovators Connect – Tandem 2025**

vom 10. bis 20. November 2025, Bengaluru und Hyderabad (Indien)

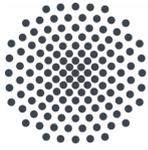
Bewerbungsfrist: 13. Juli 2025

Weitere Informationen und Bewerbung unter <https://www.falling-walls.com/innovators/innovators-connect-tandem/>

Du möchtest gemeinsam mit einem/einer indischen Partner\*in an einer internationalen Innovation arbeiten? Das Programm **Innovators Connect – Tandem 2025** bietet dir die Möglichkeit, zwei Wochen in Indien an einer Idee mit globalem Marktpotenzial zu entwickeln. Teilnehmen können Forscher\*innen, Gründer\*innen und Startup-Teams aus Deutschland mit Bezug zu einer Hochschule oder Forschungseinrichtung.

Das Programm umfasst Workshops zu Design Thinking, Co-Creation in internationalen Tandems, Mentoring, Pitch-Trainings, Unternehmensbesuche und den Austausch mit Investor\*innen. Am Ende gibt es einen gemeinsamen Pitch, optional auch beim Bengaluru Tech Summit.

Die Uni Stuttgart ist Partner dieses Programms.



## **Pilotphase „five.engagement“: Testpartner gesucht**

Zeitraum: Mitte Juli bis Ende September 2025

Weitere Informationen: <https://five-engagement.de>

Das Social-Startup five.engagement aus Stuttgart entwickelt derzeit zwei digitale Lösungen zur Förderung freiwilligen Engagements: eine App zur flexiblen Vermittlung junger Freiwilliger sowie eine Software zur Koordination von Ehrenamt in gemeinnützigen Organisationen. Im Sommer 2025 startet die Testphase in Stuttgart. Ziel ist es, möglichst viele junge Menschen mit gemeinnützigen Projekten zusammenzubringen. Gesucht werden junge Menschen, die gemeinnützige Projekte aktiv unterstützen möchten. Teilnehmende erhalten einen Nachweis über ihre Zeitspenden.

## **Youth Start-Up Competition 2025 (European SME Week)**

Bewerbungsfrist: 20. September 2025, Finale vom 10.–12. November 2025 in Kopenhagen (SME Assembly)

Weitere Informationen unter <https://ec.europa.eu/growth/sme-week/competition>

Du hast eine Startup-Idee, die innovativ ist und europäische Werte in den Mittelpunkt stellt? Bei der Youth Start-Up Competition 2025 kannst du sie einem internationalen Publikum vorstellen. Teilnahmeberechtigt sind alle zwischen 18 und 25 Jahren. Eingereicht werden müssen ein kurzes Video von maximal drei Minuten sowie ein englischsprachiges Konzeptpapier, das deine Idee und dein Geschäftsmodell erklärt.

Eine Jury wählt drei Finalist\*innen aus. Diese werden online bekannt gegeben und zur SME Assembly nach Kopenhagen eingeladen. Dort präsentieren sie ihre Idee vor Ort. Bewertet werden Kreativität, Kommunikationsfähigkeit und das Potenzial, öffentliche Aufmerksamkeit zu erzeugen.

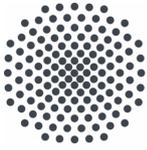
## **Find your next profession – Jobbörse**

### **TRACES sucht studentische Hilfskraft (m/w/d) im Bereich Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit**

Stellenausschreibung im Anhang

TRACES gliedert sich in die Bereiche Career Service, Business Relations und Entrepreneurship und verfolgt das Ziel, Transfervorhaben zu bündeln und strategisch auszubauen. Es fungiert hierbei als zentrale Anlaufstelle für alle Mitglieder der Universität und externe Partner\*innen aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik für Aktivitäten im Bereich Wissens- und Technologietransfer.

Zu deinen Aufgaben als studentische Hilfskraft im Bereich Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit gehört u.a. Unterstützung bei der Planung, Organisation und



# Universität Stuttgart

Durchführung von großen und kleinen Veranstaltungen wie Workshops, Firmenkontaktmessen, Ringvorlesung, Empfang von Delegationen, etc., Erstellung und Gestaltung von Materialien mit Canva oder Adobeprogrammen wie Plakate, Flyer, Instagram-, LinkedIn-Posts im Corporate Design der Uni sowie Entwicklung von Formatideen für Social Media und eigene Umsetzung

Dafür solltest du u.a. eingeschriebene\*r Student\*in sein idealerweise aus den Bereichen Kommunikation & Design, BWL, Sozialwissenschaften o.ä., sehr gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und gute Englischkenntnisse sowie Freude an Netzwerkarbeit haben und Kreativität und ein Gespür für Design und Gestaltung mitbringen.

Bei Interesse, schicke deine Bewerbung bis zum **18. Juli 2025** an [zorica.kacarevic@traces.uni-stuttgart.de](mailto:zorica.kacarevic@traces.uni-stuttgart.de).

---

Hinweis: Die Vorstellung der Veranstaltungen von Partner\*innen und Akteur\*innen aus dem Ökosystem erfolgt in diesem Newsletter nach bestem Wissen und Gewissen. Für die Richtigkeit der Angaben sowie für Ablauf oder Inhalte der Veranstaltungen übernehmen wir jedoch keine Haftung. Bitte wendet euch bei Fragen direkt an die jeweiligen Veranstaltenden.

Im Archiv habt Ihr Zugang zu allen vergangenen Ausgaben des Newsletters: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/private/startup/>

Hier könnt Ihr Euch von diesem Newsletter wieder abmelden: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Startup mailing list [Startup@listserv.uni-stuttgart.de](mailto:Startup@listserv.uni-stuttgart.de) <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>